

Speisekanals; 3) auf die Nerven der Oberfläche der Haut. Ich werde von dieser dreifachen Einwirkung auf das Nervensystem insbesondere handeln, und zeigen, welche Vortheile man von einer jeden insbesondere erwarten kann; dann auch die Fälle anführen, in welchen die Wirkung auf einen Theil des Nervensystems jener auf einen andern Theil vorzuziehen sey.

Erste Abtheilung.

Wirkung auf die Nerven der Sinnorgane.

Durch keinen Theil des Nervensystems wird das Gehirn so sehr affizirt, als durch die Nerven der vier Sinne, die an dem Kopfe ihre äußeren Organe bilden. Die Sinnennerven zeigen ihre große Empfänglichkeit für äußere Eindrücke schon durch ihr, meistens noch von allem Zellgewebe entblößtes, und daher weiches Nervenmark, und aus der unzählbaren Menge von Faserreihen, in welche dieselben geordnet sind. Vorzüglich aber zeichnen sich diese Nerven durch die große Ausbreitung in der Substanz des Gehirns aus;